

18

Mitteilungsblatt der Gemeinde



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

*natürlich-
aktiv*

Freitag, den 5. Mai 2023



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.00 Uhr
Di. von 16.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Einweihungs- feier Naturkindergarten

am Freitag, 12. Mai 2023
um 14.00 Uhr

Jedermann-Biathlon für MTB und Läufer

6. Mai 2023



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
	Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11
	Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Frau Ernst	9205-12
	Karin.Ernst@Hueffenhardt.de
Frau Jachmann	9205-13
	Lea.Jachmann@Hueffenhardt.de
Frau Harnisch	9205-15
	Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer	9205-16
	Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Naturkindergarten	
Frau Beck	0152/24580447
	Ute.Beck@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
	Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	3329974
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWIN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach -	
Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung	
Wasserversorgung	
Zweckverband	
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich	
außerhalb der Öffnungszeiten	
und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	030/25777777
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder	
Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschafts-	
dienst	116 117
Praxis Dr. Johmann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Domus Cura	
Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	(außer an Feiertagen)	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr		

W-Fragen von der Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst

Beim Notruf 112 werden am Anfang immer die selben W-Fragen gestellt - das sind sie:

Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (z.B. Gemeindename oder Stadtteil, Straßenname, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen, Bahnlinien oder Flüssen)!

Wer ruft an

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

Was ist geschehen?

Wie viele Betroffene/ Erkrankte?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das - gegebenenfalls geschätzte - Alter an!

Warten auf Rückfragen!

Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Wenn andere Personen Hilfe brauchen, leisten Sie Erste Hilfe, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen! Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes! Beides kann Leben retten.

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

Einschränkung Fahrzeiten

Aus personellen Gründen ist eine Einschränkung der Fahrzeiten für den Bürgerbusbetrieb erforderlich. Der Bürgerbus kann daher nur an den Wochentagen **Montag, Mittwoch und Freitag** den Betrieb aufrechterhalten. Die Abfahrtszeiten des Fahrplans behalten ihre Gültigkeit.

Haßmersheim	Steg	08:15	10:00	11:45	13:45	15:30	17:15
	Lidl	08:16	10:01	11:46	13:46	15:31	17:16
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:18	10:03	11:48	13:48	15:33	17:18
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:19	10:04	11:49	13:49	15:34	17:19
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:20	10:05	11:50	13:50	15:35	17:20
	REWE	08:22	10:07	11:52	13:52	15:37	17:22
	Dreispißweg / Akazienweg	08:23	10:08	11:53	13:53	15:38	17:23
	Spielplatz / Mörikestraße	08:25	10:10	11:55	13:55	15:40	17:25
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:31	10:16	12:01	14:01	15:46	17:31
	Rathaus / Feuerwehr	08:33	10:18	12:03	14:03	15:48	17:33
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:36	10:21	12:06	14:06	15:51	17:36
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:42	10:27	12:12	14:12	15:57	17:42
	Lidl	08:44	10:29	12:14	14:14	15:59	17:44
	Eichendorffstr. / Voba	08:46	10:31	12:16	14:16	16:01	17:46
	Dr. Sfantizky	08:47	10:32	12:17	14:17	16:02	17:47
	Dreispißweg / Akazienweg	08:48	10:33	12:18	14:18	16:03	17:48
	REWE	08:49	10:34	12:19	14:19	16:04	17:49
	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:51	10:36	12:21	14:21	16:06	17:51
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	08:54	10:39	12:24	14:24	16:09	17:54
	Ort	08:56	10:41	12:26	14:26	16:11	17:56
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:59	10:44	12:29	14:29	16:14	17:59
	Lidl	09:02	10:47	12:32	14:32	16:17	18:02
	REWE	09:04	10:49	12:34	14:34	16:19	18:04
Hüffenhardt	Schule	09:10	10:55	12:40	14:40	16:25	18:10
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:12	10:57	12:42	14:42	16:27	18:12
Kälbertshausen	Hälde	09:19	11:04	12:49	14:49	16:34	18:19
	Rathaus	09:20	11:05	12:50	14:50	16:35	18:20
	Rose	09:22	11:07	12:52	14:52	16:37	18:22
Hüffenhardt	Ortsmitte / Feuerwehr	09:26	11:11	12:56	14:56	16:41	18:26
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:29	11:14	12:59	14:59	16:44	18:29
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:31	11:16	13:01	15:01	16:46	18:31
Haßmersheim	REWE	09:37	11:22	13:07	15:07	16:52	18:37
	Dreispißweg / Akazienweg	09:39	11:24	13:09	15:09	16:54	18:39
	Dr. Sfantizky	09:40	11:25	13:10	15:10	16:55	18:40
	Eichendorffstr. / Voba	09:41	11:26	13:11	15:11	16:56	18:41
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:42	11:27	13:12	15:12	16:57	18:42
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:43	11:28	13:13	15:13	16:58	18:43
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:44	11:29	13:14	15:14	16:59	18:44
	Steg / Lidl	09:45	11:30	13:15	15:15	17:00	18:45

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.12 Uhr

Haben Sie Lust bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer

Die Gemeinde Haßmersheim sucht noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Interessierte können sich bei Herrn Guth, Gemeinde Haßmersheim, Tel. 06266/791-59, gerne melden.

Tag der offenen Tür

07. Mai 2023

bei den Reiterfreunden Hüffenhardt

internes Turnier
- vom Springreiterwettbewerb bis zur E-Dressur -



Beginn:
10 Uhr

Bewirtung durch
die Reiterfreunde
Hüffenhardt

Ponyreiten für
Groß und Klein
Show-Einlagen

Reiterfreunde Hüffenhardt | Hohwiesen 1 | 74928 Hüffenhardt



Veranstaltungs-
kalender



Amtliche
Bekanntmachungen

Veranstaltungen im Mai

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa., 6.5.	KKS Hüffenhardt	Jedermann- biathlon und Cup	Schützenhaus
So., 7.5.	Ev. Kirchengemeinde Kälbertshausen	Konfirmation	Ev. Kirche Kälbertshausen
	Reiterfreunde	Tag der offenen Stalltür	Reitplatz Hüffenhardt
Do., 11.5.	HSV	JHV	Vereinsraum MZH

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer **116 117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**

Augenärztlicher Notfalldienst **116 117**

HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr **112**

Krankentransport **06261/19222**

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegehelfer zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflgestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Althilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Althilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach

Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Höffenhartd und Kälbertshausen

Di., 9.5. Restmüll

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

Öffnungszeiten Grüngutplatz Höffenhartd

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen ist der Grüngutplatz geschlossen!

Arzt KWIN-App heruntergeladen!

Freuen Sie sich auf die KWIN-App! Das KWIN-Team berät Sie gerne! 06281 906-0

KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR - Sansenhecken 1 - 74722 Buchen www.kwin-online.de

Freiwillige Feuerwehr Höffenhartd

Tipps der Feuerwehr - Vorsichtsmaßnahmen

Gefahrloses Grillvergnügen

Grillen im Garten und in der Natur gehört zum Sommer wie das Baden gehen. Damit es ein sommerliches Vergnügen bleibt, sollten grundlegende Regeln beachtet werden.

Es sollte unbedingt ein standsicherer Grill auf feuerfestem Untergrund eingesetzt werden. Wichtig ist auch der ausreichende Sicherheitsabstand zu brennbaren Stoffen. Bei Grillplätzen in Waldnähe bitte stets darauf achten, dass Glut nicht vom Wind verweht wird. Gerade im Hochsommer besteht akute Waldbrandgefahr.

Holzkohle sollte nur mit geeigneten Zündhilfen wie Grillanzündern, Festbrennstoff oder Pasten in Brand gesetzt werden. Bitte niemals Brennsprit oder Benzin verwenden. Diese Flüssigkeiten verdunsten bereits bei Umgebungstemperatur, sodass der „Grillmeister“ beim Anzünden in einer höchstentzündlichen Dampf Wolke steht, die blitzartig durchzündet und dann zu schwersten Verbrennungen führen kann.

Besonders gefährlich ist das Nachgießen von brennbaren Flüssigkeiten in die schon erwärmte Grillkohle. Auch durch abtropfendes Fett kann sich die Grillkohle entzünden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen für alle Fälle Löschmittel bereitzuhalten, beispielsweise einen Eimer mit Wasser.

Beliebt ist auch Grillen mit einem Gasgrill. Hier sollte jedoch beachtet werden, dass alle Anschlüsse dicht sind und der Verbindungsschlauch zum Grill nicht der Hitze ausgesetzt ist.

Grillkohle nach dem Grillen erst dann entsorgen, wenn sie vollständig abgekühlt ist. Es ist oft nicht erkennbar, ob nicht doch noch Glutreste vorhanden sind. Deshalb die Reste bitte nicht in Plastikbehälter oder Kartons füllen. Geeignet ist ein Blecheimer. Fehlt hierzu die Zeit, sollten die Glutreste sorgfältig abgelöscht und, falls möglich, vergraben werden.

Verwenden Sie auf gar keinen Fall einen Holzkohle- oder Gasgrill in einem geschlossenen Raum! Es besteht akute Vergiftungs- oder gar Erstickengefahr!

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/feuerwehr/tipps/gefährliches-grillvergnügen>

Abteilung Kälbertshausen

Übung

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 9.5.2023 um 20.00 Uhr zu einer Übung.



Vom Ortschaftsrat

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 28.3.2023

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Fragen der Einwohner
2. Verabschiedung Ortschaftsrätin Großinsky
3. Amtseinführung Ortschaftsrat Bödi
4. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
5. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Von den anwesenden Zuschauern werden keine Fragen an Ortschaftsrat, Ortsvorsteher oder Verwaltung gestellt.

Zu Punkt 2

Ortsvorsteher Georg erläutert dem Ortschaftsrat und den Einwohnern den Grund für das Ausscheiden von Ortschaftsrätin Großinsky, der in ihrem Umzug in eine andere Gemeinde begründet liegt.

In seiner kurzen Ansprache blickt Ortsvorsteher Georg auf die fast zwei Amtsperioden von Frau Großinsky zurück und lobt ihre gute Mitarbeit, die sie bis zum Ende ihrer Amtszeit gewissenhaft und zuverlässig leistete.

Als Dank für die geleistete Arbeit überreicht der Ortsvorsteher ein Geschenk in Form eines Blumenstraußes an Julia Großinsky.

Nach der Verabschiedung nahm Frau Großinsky im Zuhörer-Platz und Herr Bödi konnte als ihr Nachfolger an den Verhandlungstisch treten.

Zu Punkt 3

Vor der Verpflichtung des neu eintretenden Ortschaftsrats Bödi geht der Ortsvorsteher zuerst auf die Rechten und Pflichten eines Ortschaftsrates ein. Anschließend liest er die Verpflichtungsformel vor, die von Herr Bödi nachgesprochen wird. Danach wird die Verpflichtung per Handschlag besiegelt und von dem Verpflichteten unterschrieben.

Zu Punkt 4

Ortsvorsteher Georg informiert den Ortschaftsrat und die Einwohner darüber, dass kurzfristig zwei Anfragen bei der Gemeindeverwaltung gestellt wurden, die nach dem öffentlichen Teil der Sitzung, in einem nicht öffentlichen Teil besprochen werden sollen.

Ortschaftsrat Luckhaupt erkundigt sich, wie bereits in der letzten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates, nach der Historiksammlung Kälbertshausen.

Ortsvorsteher Georg schildert, dass sich die Sammlung noch im Privatbesitz befindet und erst noch ins Rathaus Kälbertshausen gebracht werden muss.

Ortschaftsrat Luckhaupt schlägt vor, Vorgespräche in dieser Sache auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen und dort eventuell auch mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Gerade im Hinblick auf die im Jahre 2026 anstehende 1050-Jahr-Feier wäre diese Sammlung ein schönes ortsbezogenes Aushändeschild.

Ortschaftsrat Luckhaupt bemängelt, dass vermehrt Aktivitäten am Toilettenhaus des Jugendtreffs stattgefunden haben.

Ortsvorsteher Georg beschreibt den dort vorherrschenden Zustand als nicht gut und ist der Ansicht, dass der Jugendtreff es nicht bräuchte.

Die Feuerwehr könne den Platz besser nutzen, da sie das ehemalige Toilettenhäuschen als Lagerplatz bräuchten. Im Feuerwehrgerätehaus selbst wird nämlich mehr Raum benötigt, denn eine getrennte Umkleidemöglichkeit für Feuerwehrfrauen fehlt bis jetzt und ist in heutiger Zeit vonnöten.

Ortschaftsrat Luckhaupt findet es unverständlich, warum dieses Thema bisher am Ortschaftsrat vorbei gegangen ist. Es wurde ein Missstand festgestellt und dieser wurde vom Ortsvorsteher allein bewältigt, indem er selbst mit der Jugend gesprochen hat. Ortschaftsrat Bödi merkt an, dass ein ähnliches Thema, welches den Müll im Jugendtreff betroffen hat, vor einigen Jahren bereits bemängelt wurde. Ortsvorsteher Georg entgegnet, dass sich dieses Problem bereits erledigt hat.

Ortsvorsteher Georg schlägt vor, dieses Thema als Tagesordnungspunkt in der nächsten Ortschaftsratssitzung zu besprechen.

Ortschaftsrat Luckhaupt stimmt diesem Vorschlag zu, mit der Anmerkung, dass auch Vertreter des Jugendtreffs anwesend sein sollten.

Eine Besichtigung der Räumlichkeiten soll unmittelbar vor der nächsten Ortschaftsratssitzung stattfinden, ca. 15 Minuten davor.

Außerdem soll auch das Thema mit den Toiletten der Feuerwehr auf die Tagesordnung.

Ortschaftsrat Luckhaupt versteht das grundsätzliche Platzproblem der Feuerwehr nicht.

Ortsvorsteher Georg erklärt, dass man versuchen muss, die Wünsche der Feuerwehr ernst zu nehmen. Ortschaftsrat Hagendorn entgegnet, dass die Wünsche der Feuerwehr schon ernst genommen werden und zur nächsten Sitzung Vertreter der Feuerwehr und des Jugendtreffs zu diesem Thema dazu eingeladen werden sollen.

Eine Bürgerin fügt noch hinzu, dass die Feuerwehr damals, als sie noch im Besitz der Räumlichkeiten waren, diese auch nicht besser behandelt hat.

Bei der nächsten Ortschaftsratssitzung werden diese Angelegenheiten besprochen, bei welcher die Vertreter von Feuerwehr und Jugendtreff dabei sein sollen.

Ortschaftsrat Luckhaupt erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Bauwerk Fröhlichs im Jägersgarten.

Ortsvorsteher Georg legt dar, dass ihm keinerlei neue Informationen hierzu vorlägen und er erst bei der Gemeindeverwaltung nachfragen müsse.

In diesem Zuge erfragt Ortschaftsrat Bödi, ob sich innerhalb der letzten vier Jahre etwas am Schuttabladeplatz Hälde getan hätte.

Ortschaftsrat Hagendorn weist darauf hin, dass dieses Thema bereits im Gemeinde- als auch im Ortschaftsrat behandelt wurde. Ortschaftsrat Luckhaupt möchten wissen, wie es aktuell mit neuen Lehrpfadschildern aussieht.

Ortsvorsteher Georg berichtet, dass viele ältere Schilder erneuert werden und wurden.

Ortschaftsrat Hagendorn schlägt vor, dies in der nächsten Klausurtagung zu besprechen.

In diesem Zusammenhang wurden auch die Prospekte des Lehrpfades angesprochen, die von der Gemeinde vor einigen Jahren angefertigt wurden. Aktuell gäbe es keine mehr im Rathaus. Demzufolge kam die Frage und auch der Wunsch auf, neue Prospekte anfertigen zu lassen und diese auf den aktuellen Stand zu bringen.

Zu Punkt 5

Ein Bürger möchte vom Ortschaftsrat wissen, wieso am Beginn des Promilleweges vor einigen Tagen drei Bäume gefällt wurden, obwohl diese Bäume schon über 20 Jahre dort stehen würden und man ab Anfang März sowieso nicht berechtigt wäre Bäume zu fällen.

Ortschaftsrat Luckhaupt merkt an, dass die Bäume vom Bauhof der Gemeinde gefällt wurden. Er ist außerdem der Ansicht, dass die Mitarbeiter der Gemeinde Bäume nicht grundlos fällen sollen. Ortschaftsrat Hagendorn möchte, dass dieser Sachverhalt bis zur nächsten Ortschaftsratssitzung aufgeklärt wird.

Ein Bürger möchte nochmals auf das in der letzten Ortschaftsratssitzung besprochene Thema Weihnachtsbaumbeleuchtung eingehen.

Der Sachverhalt der letzten Sitzung hierzu lautet wie folgt: In der letzten Ortschaftsratssitzung im Jahr 2022 hat der Ortschaftsrat beschlossen, dass auch der Christbaum vor der Kirche in Kälbertshausen beleuchtet werden soll. Dies hat Bürgermeister Neff im Nachgang abgelehnt, obwohl er nochmalig darauf hingewiesen wurde, dass es sich hierbei um einen Beschluss eines gewählten Gremiums handle.

Nach der Ansicht von dem Bürger solle sich die Gemeindeverwaltung überlegen, warum ein rechtskräftiger Beschluss von einem gewählten Gremium nicht berücksichtigt wird, denn solche Beschlüsse müssen durchgesetzt werden.

Ortsvorsteher Georg erläutert, dass die Gemeinde mit nur einem beleuchteten Christbaum ein Zeichen setzen wollte. Ortschaftsrat Hagendorn erinnert daran, dass der Ortschaftsrat mit seinem Beschluss ein anderes Zeichen setzen wollte.

Ortschaftsrat Luckhaupt macht noch mal klar, dass es einen Beschluss vom Ortschaftsrat gab und Ortsvorsteher Georg hätte dies dem Bürgermeister so weitergeben müssen. Und anschließend hätte er den Ortschaftsrat über die Ablehnung der Christbaumbeleuchtung informieren müssen. Ortschaftsrat Bödi zeigt auf, dass es dieses Mal nur um einen Baum gehe, aber das nächste Mal ein wichtigeres Thema betroffen sein könnte.

Ortschaftsrat Luckhaupt gibt an, dass so etwas Ähnliches beim letzten Volkstrauertag ebenfalls passiert ist, da der Beschluss über den Veranstaltungsort, den der Ortschaftsrat getroffen hat, am Ende nicht umgesetzt wurde.

Der Ortschaftsrat hatte als Veranstaltungsort den Bereich vor der evangelischen Kirche festgelegt. Letztendlich fand er dann schließlich auf dem Dorfplatz statt. Grund hierfür war, dass Ortsvorsteher Georg die Straße vor der Kirche, aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens durch die Straßensperrung Richtung Wollenberg, nicht sperren wollte.

Die Ortschaftsräte sowie einige der anwesenden Einwohner betonten auch hier, dass es einen Beschluss vom Ortschaftsrat gab und dieser nicht durchgesetzt wurde, beziehungsweise vom Ortsvorsteher übergangen wurde.

Ortsvorsteher Georg erläutert, dass ein weiterer Grund für den Wechsel des Veranstaltungsortes die vor der Kirche parkenden Autos waren. Durch diese wäre es dort zu eng für die Einwohner geworden.

Zu diesem Punkt bringt ein Bürger einem ihm bekannten Artikel aus dem Internet hervor, den er wichtig fände zu unterstützen. Hierbei handelt es sich um eine kommunale Initiative mit dem Namen „Lebenswertere Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“, bei welcher sich Städte und Gemeinden zusammenschließen, um mehr Mitgestaltung bei Verkehrsregelungen innerhalb ihrer Gemeindegebiete zu erreichen.

Der Ortschaftsrat hört zum ersten Mal von dieser Initiative und ein Bürger ist entsetzt darüber, dass die Gemeinde hiervon noch nichts gehört hat.

Hierzu erwähnt Ortsvorsteher Georg nochmals die kürzlich stattgefundene Verkehrsschau in Kälbertshausen, bei welcher sich die damals anwesenden Ortschaftsräte stark für die verkehrrechtlichen Wünsche der Einwohner eingesetzt haben, welche jedoch nicht alle berücksichtigt wurden. Außerdem könnte es schon einiges bewirken, wenn sich die Einwohner als Privatpersonen an das Landratsamt wenden und ihnen das Problem schildern, erläutert Ortsvorsteher Georg.

Die ehemalige Ortschaftsrätin Großkinsky bestätigt die Aussage von Ortsvorsteher Georg, dass sie sich bei der letzten Verkehrsschau als Vertreter der Einwohner stark für dessen Interessen eingesetzt haben. Sie findet allerdings die bereits angesprochene Initiative auch eine gute Möglichkeit in diesem Bereich mehr erreichen zu können.

Ortschaftsrat Bödi erkundigt sich nach dem Baubeginn des Bauvorhabens des Wasserzweckverbandes.

Auf die Aussage von Ortsvorsteher Georg, dass in diesem Jahr wahrscheinlich noch nicht mit bauen begonnen wird, möchte Ortschaftsrat Bödi wissen, ob aktuell noch Möglichkeiten bestehen, an dieser Baustelle noch etwas zu modellieren, im Hinblick auf Gewerbegrundstücke erschließen, Straßen ausbauen und eventuell einen Kreisverkehr zu integrieren. Dies wäre schließlich eine Chance für die Gemeinde.

Ortsvorsteher Georg weist darauf hin, dass die Gemeinde aufgrund der aktuellen Haushaltslage bei solchen Bauvorhaben eingeschränkt ist.

Ortschaftsrat Hagendorn merkt an, dass diese „Chance“ bereits im Gemeinderat angesprochen wurde und für die möglichen Zufahrtsschwierigkeiten eine separate Zufahrt angelegt wird.

Ortschaftsrat Bödi weist darauf hin, dass Revierleiter Rolf Glaser vor einigen Jahren das an die Baustelle angrenzende Waldgebiet als Trockenholzbiotop, also als Naturschutzgebiet, bezeichnet hat. Dieser Aussage stimmt Ortsvorsteher Georg zwar zu, aber er gibt zu verstehen, dass ein solches Gebiet auch eine Grenze hat.

Ein Bürger macht darauf aufmerksam, dass es in Hüffenhardt kein Platz mehr für Gewerbegebiete gibt und dies hierfür eine mögliche Lösung sei.

Ortschaftsrat Bödi schlägt vor, diese Angelegenheit mit dem Landratsamt zu bereden. Ein anderer Bürger fügt hinzu, dass diese Angelegenheit erst einmal im Gemeinderat behandelt werden muss, bevor man das Landratsamt mit ins Boot holt. Da auch einige Ortschaftsräte im Gemeinderat vertreten sind, sollen sie seiner Meinung nach dieses Thema einbringen und sich hierfür einsetzen.

Ortschaftsrat Bödi schlägt vor, dieses Thema in der nächsten Ortschaftsratssitzung auf die Tagesordnung zu nehmen.

Hinweis: Die Namen der Zuschauer dürfen aus Datenschutzgründen nicht ohne Einverständniserklärung veröffentlicht werden.

Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrats finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hüffenhardt unter der Rubrik Rathaus & Service -Ortschaftsrat -Protokolle.

Gabholz-Zettel

Das Bürgergabholz wurde zugeteilt und die Gabholz-Zettel können ab sofort bei Frau Lais im Rathaus abgeholt werden.

Verlegung von Glasfaser in Hüffenhardt

Die Kabelarbeiten für den Glasfaserausbau finden derzeit/in nächster Zeit im Bereich Kirchgasse, Bohnengasse, Reisengasse (Fertigstellung Kabelarbeiten), Bereich Kantstraße (Asphaltarbeiten), Neubaugebiet Am Berg, Brühlgasse, Mühlweg und Gartenstraße statt.

In diesem Bereichen kann es zu Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten kommen.

Wir bitten um Beachtung.

Kontakt

Für allgemeine Fragen zum Ausbau und Baukoordination hat die BBV unter Tel. 06261/8671364 eine Hotline eingerichtet. Spezielle Anfragen werden an die entsprechenden Mitarbeiter weitergeleitet. Für die

Beratung und Fragen zu den Produkten, Abläufen etc. hat die BBV die kreisweite Rufnummer 06261/8671365 eingerichtet. Mitarbeiter stehen unter den beiden Hotlines von Montag bis Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr bereit. Alternativ besteht die Möglichkeit, Fragen auch per E-Mail direkt an info-nok@wir-sind-toni.de an die BBV zu richten.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Wir weisen darauf hin, dass die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 2. Kalendervierteljahr 2023 am 15.5.2023 fällig werden. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Schlagraumabrechnung in den Gemeindegewaldern Höffenhart und Haßmersheim

Wegen einer Störung des dienstlichen Festnetzanschlusses (u.a. keine Mailboxaufzeichnung) wird gebeten Meldungen unter der Handynummer 0175/2237842 zu hinterlassen.

Wegen Urlaubs können Anrufe erst ab 22.5.2023 entgegengenommen werden.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Standesamt geschlossen

Wegen Fortbildung der Standesbeamten ist das Standesamt am **Mittwoch, 10. Mai** ganztägig geschlossen. Ab Donnerstag sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechstage

Mosbach

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
keine Sprechstage am: 6.6.2023, 3.10.2023, 10.10.2023, 26.12.2023

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme nicht möglich.

Bad Rappenau

Telefon 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Kindererziehung erhöht die Rente

Kinder zu erziehen kostet Zeit - oft auch Arbeitszeit. Die gesetzliche Rentenversicherung gleicht einige Nachteile wieder aus, denn die Zeiten der Kindererziehung bekommen Betroffene unter bestimmten Voraussetzungen angerechnet. Was dahinter steckt und wie man die Anrechnung beantragt, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für die Erziehung eines Kindes werden bis zu drei Jahre als Beitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben, die sogenannten Kindererziehungszeiten. Hierbei handelt es sich um Pflichtbeitragszeiten, die sich später unmittelbar auf die Rentenhöhe auswirken. Für jedes Jahr Kindererziehungszeit erhöht sich die monatliche Bruttorente aktuell um 36,02 € (West) bzw. 35,52 € (Ost).

Später relevant - Kinderberücksichtigungszeit

Was viele nicht wissen: Neben den Kindererziehungszeiten werden auch Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung anerkannt. Sie beginnen nach dem Tag der Geburt und enden nach zehn Jahren. In Kombination mit anderen Zeiten können sie sich positiv auswirken. Vorrangig dienen die Berücksichtigungszeiten dazu, eventuelle Lücken im Versicherungsverlauf zu schließen.

Ein Plus für arbeitende Eltern

Wer Kinder erzieht und arbeiten geht, sammelt doppelt Punkte: Die Kindererziehungszeiten werden zusätzlich zu dem angerechnet, was die arbeitenden Eltern über die monatlichen Rentenbeiträge bekommen. Das gilt bis zur Beitragsbemessungsgrenze.

Antrag bequem online stellen

Sowohl Kindererziehungs- als auch Berücksichtigungszeiten werden im Versicherungskonto nur auf Antrag gespeichert. Im Rahmen einer Kontenklärung geht das kinderleicht.

Den Antrag können Eltern online bequem von zu Hause über den eService der DRV stellen,

www.eservice-drv.de. Auch gemeinsame Erklärungen können dort abgegeben werden.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Kindererziehung - Ihr Plus für die Rente“. Sie kann im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Noch besser vorbereitet für den Ernstfall: Neckar-Odenwald-Kreis sichert Kommunikation mit Satellitentelefonie ab

Unter anderem die Flutkatastrophe im Ahrtal hat in den Kommunen den Blick noch einmal dafür geschärft, wie wichtig es ist, vorbereitet zu sein. Um in einem solchen Fall nicht den Kontakt zur Außenwelt zu verlieren, hat der Neckar-Odenwald-Kreis nun ein mobiles Satelliten-Notfalltelefon beschafft, das dem Kreis neben der Telefonie auch den Zugang zum Internet ermöglicht. Damit kann dann die überregionale Verständigung mit Nachbarkommunen, Behörden und Leitstellen sichergestellt werden, selbst wenn die Stromversorgung und das Telekommunikationsnetz großflächig ausfallen sollten.

Übergeben wurde das System von Kommunalberater Jonathan Schmidt (Netze BW) an Landrat Dr. Achim Brötzel im Beisein von Kreisbrandmeister Jörg Kirschenlohr und Larissa Lang, Mitarbeiterin der Stabsstelle Feuerwehr und Bevölkerungsschutz. „Wir verstärken angesichts der aufgrund des Klimawandels erhöhten Wahrscheinlichkeit für Unwetterereignisse seit geraumer Zeit unsere Schlagkraft im Katastrophenfall. Dazu gehören natürlich in erster Linie intensive Planungen und Übungen, die aber ohne die passende technische Infrastruktur im Ernstfall ins Leere laufen. Deshalb freue ich mich über diese wichtige technische Anschaffung“, betonte Landrat Brötzel.

Insbesondere die Sprachkommunikation aufrechtzuerhalten, sei essenziell, ergänzte Jörg Kirschenlohr: „Als Katastrophenschutzbehörde müssen wir auch beim Ausfall sämtlicher bodengebundener Kommunikationsnetze jederzeit auf ein funktionierendes Kommunikationssystem zurückgreifen können. Nur so können wir die Lage schnell und effektiv unter Kontrolle bringen.“

Die Netze BW stellt dem EnBW-Konzern schon seit vielen Jahren hochverfügbare Lösungen für die Notfall-Kommunikation im In- und Ausland zur Verfügung. „Mit unserer langjährigen Expertise unterstützen wir Städte und Gemeinden gerne dabei, sich eine robuste Notfall-Infrastruktur aufzubauen - mit einem kompakten System, das auch in schwierigsten Situationen zuverlässig zur Verfügung steht“, so Kommunalberater Schmidt. Der handliche, stoßfeste Koffer beinhaltet unter anderem eine selbstausrichtende SAT-Antenne, ein WLAN-Telefon und ein Analog-Telefon sowie einen leistungsstarken Akku mit verschiedenen Lademöglichkeiten. Auch der Austausch von Dokumenten über das Internet ist mit dem System möglich. Damit bleibe die Stabsstelle jederzeit kommunikationsfähig, so Schmidt.

Agentur für Arbeit

Tauberbischsheim



Forum für Unternehmen am 15. Mai - Live-Online-Vortrag Digitale Recruiting-Strategien für Pflege- und Sozialeinrichtungen

Mit dem Siegeszug der Digitalisierung hat sich auch die Personalgewinnung grundlegend verändert. Die Jobsuche läuft heutzutage digital über Kanäle wie Google, Facebook, Instagram, YouTube oder LinkedIn. Genau hier müssen Unternehmen als Arbeitgeber gefunden werden. Dabei stehen Einrichtungen aus dem sozialen Sektor von Kindertagesstätten bis hin zu Pflegebetrieben zusätzlich vor der Herausforderung des Fachkräftemangels. Um Lücken in der Personaldecke zu kitten, brauchen sie eine digitale Strategie. Denn wer online nicht sichtbar ist, verschenkt großes Potenzial und damit auch zahlreiche potenzielle Bewerberinnen und Bewerber.

Giovanni Bruno hat sich mit seiner Agentur, der fokus digital GmbH, auf moderne Personalgewinnung in der Pflege- und Sozialbranche spezialisiert. In seinem Vortrag stellt er einfache Instrumente und Maßnahmen vor, mit denen Einrichtungen ihr Recruiting zeitgemäß aufstellen, sich als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und in die Sichtbarkeit kommen können. In seinem Vortrag verrät der Gründer anhand vieler Best-Practice-Beispiele, welche Strategien sich bereits

bewähren konnten und gibt Tipps, wie Unternehmen mit wenigen Schritten selbst ihr Recruiting modernisieren können.

Das Forum für Unternehmen findet online am Montag, 15. Mai von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis zum 12. Mai unter <https://eveeno.com/forumfuerunternehmen> 23 erforderlich. Bei Fragen können sich Interessierte per E-Mail an die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken (frauundberuf@heilbronn-franken.com) wenden. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung versandt.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Jobcenter Hohenlohekreis, das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall, die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und die W.I.H-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH, die sich im Aktionsbündnis Frau und Beruf zusammengeschlossen haben.

New Work - sichtbar und wirksam trotz Homeoffice und Teilzeit

Online-Veranstaltung am 11. Mai

Wer kurz vor dem Wechsel in eine neue Firma steht oder nach einer Familienpause wieder in den Job einsteigt ist in dieser Online-Veranstaltung richtig. Denn es geht um Wege, über die man trotz der räumlichen Distanz durch Homeoffice sein neues Umfeld schnell kennenlernt. Referentin Katharina Volpe erklärt, wie Beschäftigte sich in ein neues Team integrieren, für die Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten sichtbar werden und auch in Teilzeit ein kraftvolles und wirkungsvolles Teammitglied sein können. Sie geht in diesem Online-Workshop auf die Herausforderungen für Frauen in der neuen Arbeitswelt ein und gibt Einblicke in die Perspektive der Unternehmen und Vorgesetzten aus ihrer Erfahrung als Organisationsentwicklerin und Führungskräfte-Coach. Es ist ihr eine Herzensangelegenheit, dass Frauen sich selbst nicht klein machen, sondern selbstbewusst ihren „Marktwert“ in der Berufswelt kennen und verkaufen.

Die Veranstaltung findet online am Donnerstag, 11. Mai von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter https://eveeno.com/biz+donna_newwork erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

„Direkteinstieg Kita“ unterstützt Fachkräftegewinnung im Bereich Kindererziehung und -betreuung

Förderung der Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz

In Baden-Württemberg wurde das neue Programm „Direkteinstieg Kita“ gestartet. Es bietet erstmals ab Herbst 2023 die Möglichkeit einer verkürzten Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz für lebens- und berufserfahrene Menschen. Die Weiterbildung wird durch die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim mit einem Bildungsgutschein gefördert.

Der neue Ausbildungsgang „Direkteinstieg Kita“ ist eine wichtige Stellschraube zur Gewinnung von Fachkräften für den Bereich Kinderbetreuung und -erziehung. Auf diesem Wege können auch Träger von Kindertageseinrichtungen neue Mitarbeitende gewinnen, die innerhalb von knapp zwei Jahren den Beruf „sozialpädagogische/-r Assistent/-in“ erlernen. Teilnehmen kann, wer mindestens über einen Hauptschulabschluss sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt und eine Arbeitsstelle in einer Kindertageseinrichtung anstrebt. Das Konzept ist so flexibel gestaltet, dass die Ausbildung sowohl in Teilzeit als auch in Vollzeit erfolgen kann: Ziel des Programms ist es, neue Personengruppen für eine Beschäftigung mit einer verkürzten Ausbildung in einer Kindertageseinrichtung zu gewinnen - beispielsweise Menschen, die ihr Berufsfeld wechseln möchten, wieder in das Berufsleben einsteigen möchten oder bereits als angelernte Kräfte in Kindertageseinrichtungen tätig sind. „Der Bedarf an gut ausgebildeten pädagogischen Fachkräften ist hoch. Die Bereitschaft zu einem erfolgreichen Abschluss einer Weiterbildung in der Kinderpflege und

-erziehung eröffnet deshalb auch langfristig gute Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz“, erklärt Elisabeth Giesen, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim.

Kontakt für Ausbildungsinteressierte und Träger von Kindertageseinrichtungen

Petra Hemberger, Arbeitgeber-Service Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, Telefon 06281/520317

E-Mail: SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Informationen zur Förderung von Weiterbildung für Arbeitgeber

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung>

Mosbacher Markterlebnis 2023

Blumenmarkt

Samstag, 6. Mai, 9.00 - 16.00 Uhr

Es grünt und blüht in Mosbach. Ein buntes Meer voller Frühlingsboten, Stauden und Raritäten, kreative Gestecke, blumige Geschenkideen sowie Schönes für Haus, Balkon, Terrasse und Garten erwartet alle Besucher*innen der Innenstadt.

Sitzung des Kreistags am 10.5.2023

Die nächste Sitzung des Kreistags findet am **Mittwoch, 10.5.2023 um 16.00 Uhr** in der Turnhalle der Winterhauch-Grundschule, Zu den Kuranlagen 7 in 69429 Waldbrunn statt.

Tagesordnung

1. Nachrücken von Herrn Johannes Höfer in den Kreistag
2. Ergänzung bei der Besetzung von Gremien
 - a) Beschließende Ausschüsse des Kreistags
 - b) Aufsichtsrat der Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH
 - c) Verwaltungsrat der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR (KWIn) und Aufsichtsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN)
3. Errichtung eines Erweiterungsbaus am Hauptsitz des Landratsamts in Mosbach
4. Anpassung der Empfehlungen zu den laufenden Geldleistungen in der Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII
5. Einrichtung neuer Bildungsgänge an beruflichen Schulen
 - a) Einrichtung des Bildungsgangs Kfz-Mechatronik mit Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik (SHT) an der Zentralgewerbeschule Buchen und der Gewerbeschule Mosbach
 - b) Einrichtung des Bildungsgangs Elektronik mit Schwerpunkt Automatisierungstechnik (EAT) an der Zentralgewerbeschule Buchen
6. Antrag auf Ausscheiden als stellvertretender Kreisbrandmeister
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Fragestunde

Dr. Achim Brötel

Finanzamt Heilbronn

Einsprüche gegen Bescheide im Rahmen der Grundsteuerreform: Finanzämter versenden keine Eingangsbestätigung

Nachdem in Baden-Württemberg der Großteil der insgesamt rund 5,6 Millionen zu erwartenden Grundsteuererklärungen eingetroffen ist und jeweils über 2 Mio. Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheide versandt wurden, gehen auch Einsprüche gegen die Bescheide in den Finanzämtern ein.

Eine schriftliche oder telefonische Eingangsbestätigung bei in Papierform übermittelten Einsprüchen erfolgt nicht. Die Finanzämter bitten daher von solchen Anforderungen abzusehen.

Wer jedoch den Einspruch über das ELSTER-Portal - hier unter „Alle Formulare“/„Anträge, Einspruch und Mitteilungen“:

<https://www.elster.de/eportal/formulare-leistungen/alleformulare/> Einspruch abgibt, erhält, ebenso wie bei der Übermittlung einer Steuererklärung, automatisch eine Versandbestätigung.

Hinweis zum Ruhen der Einspruchsverfahren

Wird mit dem Einspruch ausschließlich die Verfassungsmäßigkeit des neuen Rechts angezweifelt und das Ruhen des Verfahrens beantragt, gewähren die Finanzämter dies grundsätzlich stillschweigend (sog. Zweckmäßigeruhe). Auch ohne ausdrücklichen Antrag gehen die Finanzämter aus verwaltungsökonomischen Gründen davon aus, dass Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrem Einspruch ausschließlich auf die Verfassungsmäßigkeit des neuen Rechts beziehen, einer Verfahrensruhe aus Zweckmäßigkeitsgründen zustimmen. Sofern Grundstücks-

eigentümer deutlich machen, dass sie ein eigenes Gerichtsverfahren führen möchten, sind die Finanzämter angehalten, diesem Begehren nachzukommen und über den Einspruch durch Einspruchsentscheidung zu entscheiden.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler
Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377
E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de
Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kantate

Wochenspruch

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“
(Psalm 98,1)

Kollekte: Kirchenmusik in Baden

Hüffenhardt

Donnerstag, 4.5.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe (Gem.haus)

Samstag, 6.5.

18.10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Kirche)

Mittwoch, 10.5.

10.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 11.5.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 7.5.

10.45 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Ziegler (im Pfarrgarten)

Am 28. April haben wir in Hüffenhardt Abschied genommen von **Josef Neuberger** und ihn in Gottes Hände gegeben. Wir empfehlen ihn und die Angehörigen der Fürbitte in der Gemeinde.

Konfirmation in Kälbertshausen feiern wir am 7. Mai mit Anna Fadin, Felix Leimpek, Luca Nothwang, Nando Sommerfeld.

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats Kälbertshausen findet am 10. Mai statt - Treffpunkt um 19.15 Uhr ist die Wagen-seehütte.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123

Vorschau: Jubiläumskonzert

Ein Kirchenkonzert „eine Nummer größer“ gibt es bei uns zum 20. Dienstjubiläum unseres Kantors Martin Schreiner in Hüffenhardt:

Sonntag, 21. Mai, 18.00 Uhr in der Hüffenhardter Kirche.

Mit einem bewährten Strauß an mehr und weniger bekannter Musik aus Barock und Romantik. Halten Sie sich den Abend frei. Eintritt frei, Spenden willkommen.



Mezzosopran
Oboen, Fagott
Basso continuo

21. Mai

Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Am **11. Mai** ist wieder Seniorentreff. Der Beginn wurde insgesamt für die Sommerzeit verschoben auf 15.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung. Ein herzliches Willkommen an diejenigen, die schon regelmäßig teilnehmen, und ebenso an solche, die mal hereinschnuppern wollen.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpert



Kontakt

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpert
Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart
Pfarradministrator: Dekan Thomas Hafner

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax: 07264/2449
E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr, Di. u. Fr. geschlossen

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Donnerstag, 4.5.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpert	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 5.5. - Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Obergimpert	18.00 Uhr	Maiandacht

Samstag, 6.5.

Bad Rappenau	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Grombach	10.30 Uhr	Feier der Erstkommunion mit den Erstkommunionkindern aus Grombach und Ehrstädt
Heinsheim	13.00 Uhr	Ev. Bergkirche: Ökum. Trauung des Brautpaares Cordula Berndt, geb. Hofmann und Christoph Berndt

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Untergimpert 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 7.5. - 5. Sonntag der Osterzeit

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpert	10.30 Uhr	Feier der Erstkommunion mit den Erstkommunionkindern aus Obergimpert und Untergimpert
Grombach	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Untergimpert	14.00 Uhr	Josefsaal: Ökumenisches Senioren-Café. Fahrdienst: Peter Mühlburger, Tel.-Nr. 07268/8322

Hüffenhardt 18.00 Uhr Maiandacht

Siegelsbach 19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 8.5.

Hüffenhardt 18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 9.5.

Bad Rappenau	15.15 Uhr	Seniorenstift am Park: Eucharistiefeier
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.5.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	15.45 Uhr	Kreisaltersheim: Wort-Gottes-Feier
Untergimpert	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.5.

Bad Rappenau	15.30 Uhr	Curata: Wort-Gottes-Feier
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz

Feier der Erstkommunion

Kommendes Wochenende finden am Samstag, 6. Mai und Sonntag, 7. Mai 2023 in Grombach und Obergimpern die Erstkommunionfeiern statt. Die Erstkommunion in St. Ägidius, Kirchardt feiern wir am Sonntag, 14. Mai 2023 um 10.30 Uhr.

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Familien einen schönen Festtag und Gottes Segen zu diesem besonderen Ereignis.

Redaktionsschluss Pfarrbrief

Termine und Berichte für den Pfarrbrief Juni 2023 schicken Sie uns bitte rechtzeitig bis zum Donnerstag, 11. Mai (!) per E-Mail an pfarrbrief@kath-badrapenau.de. Vielen Dank.

Seelsorgliches Angebot

Neben den hauptamtlichen Seelsorger*innen stehen Ihnen auch ausgebildete ehrenamtliche Seelsorger*innen für seelsorgliche Gespräche und Begleitung zur Verfügung:

Der Gesprächsraum im Gemeindezentrum Herz Jesu (Salinenstr. 11, Bad Rappenau) ist donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Gespräche können auch außerhalb dieser Zeit telefonisch oder über gesprachsraum@mail.kath-badrapenau.de vereinbart werden. Außerdem sind seelsorgliche Gespräche auch an anderen Orten möglich.

Unsere ehrenamtlichen Seelsorger*innen sind:

Beate Bosse, Tel. 07264/4771, beate.bosse@web.de

Doris Grill, Tel. 07264/4809

Josef Sturm, Tel. 07266/1480

Ulrike Zechmeister-Weber, Tel. 07266/3697, zechmeister-weber@mail.kath-badrapenau.de

Ansprechpartner im Seelsorgeteam

Gemeindereferent Daniel Kühner, Tel. 07264/8902251, kuehner@kath-badrapenau.de

Die Kur- und Klinikseelsorge lädt ein

Spirituelle Abendspaziergang

Fr., 5.5.2023, 18.45 Uhr, Treffpunkt vor der Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Bad Rappenau

Bäume, Inspiration für Körper, Seele, Geist mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mi., 10.5.2023, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Eingang zum keltischen Baumkreis beim Sole-Gradierwerk im Salinenpark

Gerne nehmen wir uns auch Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Monika Haas und Jürgen Steinbach

(Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter www.seelenbad-rappenau.de)

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt.

Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u.a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „2. Chronika“ (Kapitel 17 bis 19) sowie Besprechung des Themas „Feste und Feiertage - wie denkt Gott darüber?“ *

* Diese Lektion (Nr. 44) ist Bestandteil des interaktiven Bibelkurses „Glücklich - für immer“, abrufbar auf jw.org > Bibliothek > Bücher und Broschüren.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis

Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis

Die „letzten Tage“ - wer wird sie überleben?

jeweils anschließend Wachturm-Bibelstudium

Respektiere bitte die Stille
auf dem Friedhof



Schulen und Kindergärten

Naturkindergarten Hüffenhardt

Einladung zur Einweihungsfeier

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, hiermit möchten wir Sie herzlich zur offiziellen Einweihung des Naturkindergartens, die am Freitag, 12. Mai 2023 ab 14.00 Uhr stattfindet, einladen.

Der Naturkindergarten veranstaltet einen Tag der offenen Tür, zu dem Sie als Einwohner und Bürger der Gemeinde herzlich eingeladen sind.

Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Walter Neff, Bürgermeister

Ute Beck, Leitung Naturkindergarten

Studienangebot und Infomöglichkeiten der Hochschule Kehl

Auf der Suche nach einem Studiengang mit hohem Praxisanteil und garantierter Jobsicherheit nach dem Abschluss? Kein Problem: Komm an die Hochschule Kehl, studiere „Public Management“ oder „Digitales Verwaltungsmanagement“ und starte ganz ohne Sorgen ins Berufsleben. Werde direkt zu Studienbeginn verbeamtet und erhalte während deines gesamten Studiums rund 1.400€ monatlich. In der öffentlichen Verwaltung warten vielseitige Arbeitsbereiche auf dich, in denen du die Zukunft der Gesellschaft mitgestalten kannst.

Interesse geweckt? Komm vorbei und mach dich schlau, wir informieren dich zu allem rund ums Studium und beantworten gerne deine Fragen!

- Berufsinformesse Karrieretag Karlsruhe (Mittwoch, 3. Mai, 10.00-17.00 Uhr)

- Digitaler Studieninfotag, <https://eu01web.zoom.us/j/65893691517> (Samstag, 6. Mai, 9.30-11.00 Uhr)

- Berufsinformesse BIM Offenburg-Ortenau (Freitag, 12. Mai, 9.00-17.00 Uhr & Samstag, 13. Mai, 9.00-17.00 Uhr)

Schon überzeugt? Bewirb dich bis zum 31. Mai auf „Digitales Verwaltungsmanagement“ oder bis 15. Juli auf „Public Management“!

Bachelorstudium bereits abgeschlossen und auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen? Unsere vier Masterstudiengänge bieten ein breites Angebot an inhaltlichen Schwerpunkten und qualifizieren ihre Absolvent*innen für den höheren Dienst. Die Bewerbung für die nächsten Jahrgänge der Masterprogramme „Management von Clustern und regionalen Netzwerken“ und „Europäisches Verwaltungsmanagement“ ist derzeit noch möglich und der Bewerbungszeitraum für den M.A. „Public Management“ beginnt bald! Alle Infos zu diesen und unserem vierten Masterstudiengang „Public Management in International Cooperation“ gibt's auf www.hs-kehl.de oder direkt bei unseren oben genannten Infoveranstaltungen.



Vereinsnachrichten

Bürgerinitiative

„Pro Lebensraum Großer Wald“ e.V.



BI Pro Lebensraum Großer Wald e.V., Wandertag am 14.5.2023, 9.00 Uhr

Liebe Mitglieder, am 14.5.2023 lädt die BI herzlichst zum jährlichen Wandertag, JHV und Stammtisch ein. Der Wandertag beginnt um 9.00 Uhr, die JHV um 14.00 Uhr und geht dann wie gewohnt zum Stammtisch über. Treffpunkt ist jeweils in Hüffenhardt, Gänsgraben, Halle Prinke.

Wir freuen uns auf euer Kommen. Eure Vorstandsschaft

Freizeitgriller Hüffenhardt 2015 e.V.

Einladung zum Vatertagsfest

Nach dem vollen Erfolg vom letzten Jahr, laden wir auch dieses Jahr wieder alle herzlich zu unserem jährlichen Vatertagsfest ein. Wir freuen uns euch zu empfangen und sorgen mit ausreichend Getränken, leckeren Kuchen sowie Köstlichkeiten vom Grill, Smoker und der Feuertonne für euer leibliches Wohl. Nachdem wir bei den Spareribs letztes Jahr so schnell ausverkauft waren, können wir mit unseren neuen Smoker nun deutlich mehr zubereiten. Da die Ribs 6 Stunden auf dem Smoker verbringen, können wir leider dennoch keine nachlegen. Schnell sein lohnt sich. Wir wappnen uns für jedes Wetter und können bei Bedarf einen Großteil der Außenplätze überdachen.

Foto: Freizeitgriller Hüffenhardt 2015 e.V.

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen

Bundesgartenschau 2023 in Mannheim mit dem Gesangverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen und den Landfrauen Hüffenhardt-Kälbertshausen

Liebe Mitglieder und Freunde des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen, man sagt so schön „beim dritten Mal ist es bereits Tradition...“ Ja bereits im Jahr 1975 beteiligte sich unser Gesangverein, damals noch als reiner Männergesangsverein, bei der ersten Bundesgartenschau in Mannheim. Nur noch wenige erinnern sich daran, aber wir haben Spuren hinterlassen. Im Jahr 2019 wurden wir gebeten, die Bundesgartenschau in Heilbronn mit unseren Stimmen zu bereichern - das war unser zweites Mal. Wir haben uns hierzu schnell mit „unserem Schwesterverein“ den Landfrauen Hüffenhardt-Kälbertshausen zusammengetan und ein gemeinsames Konzept erarbeitet. Hieran erinnern sich sicherlich noch viele von Ihnen. Durften wir doch auch zahlreiche Gäste zu unseren Darbietungen in Heilbronn begrüßen.

Nachdem vor gut einer Woche unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und unser Ministerpräsident Winfried Kretschmann die inzwischen zweite Bundesgartenschau in Mannheim eröffneten, standen wir bereits lange in den Startlöchern: Seit

einigen Wochen bereiten wir uns hierzu vor, ein kleiner Bruchteil der über 5.000 Veranstaltungen auf der Bundesgartenschau zu sein und Ihnen wieder im bunten Blumenmeer einen schönen Mittag bereiten zu können. Das soll unser drittes Mal werden.

Auf Nachfrage durch den Neckar-Odenwald-Kreis beteiligen wir uns erneut gemeinsam mit „unseren“ Landfrauen an den Neckar-Odenwald-Tagen auf der Bundesgartenschau. Aber noch viel mehr, wir präsentieren nicht nur uns und unsere Vereine - nein auch unsere Gemeinde und vor allem die Ortschaft Kälbertshausen wird wieder „in Wort und Bild“ von uns in Szene gesetzt. Wir freuen uns, Sie auch zu dieser Bundesgartenschau 2023 in Mannheim **am Sonntag, 21.5.2023 um 12.00 Uhr am Holzpavillon auf dem ehemaligen Spinellgelände** begrüßen zu dürfen.

Ganz getreu dem Motto der inzwischen verstorbenen (Wahl-) Mannheimer Soul-Legende Joy Fleming: „Ein Lied kann eine Brücke sein...“

Wir freuen uns mit allen Beteiligten an diesem Tag auf Ihren Besuch.

Manuel Bödi, 1. Vorsitzender Gesangverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen

Ingrid Haaß, 1. Vorsitzende Landfrauenverein Hüffenhardt-Kälbertshausen

Hüffenhardter Carnevalsverein



Einladung zum Helferfest am 3. Juni 2023

Endlich mal wieder ... wollen wir uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie allen Aktiven bedanken, die uns während der vergangenen Faschingskampagne unterstützt haben. Aus diesem Anlass laden wir euch recht herzlich zu unserem traditionellen Helferfest am Samstag, 3. Juni 2023 ein.

In der Sporthalle Hüffenhardt treffen wir uns um 18.00 Uhr.

Bei leckerem Essen und Getränken wollen wir einen schönen geselligen Abend mit euch verbringen. Wir freuen uns auf euch. Damit wir planen können, meldet euch bitte bis spätestens 27. Mai bei Sigrid Zimmermann (Telefon 740) an. Wer möchte, kann gerne Salat oder Kuchen beisteuern.

HCV-Vorstandschafft

Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 28. April 2023

Am 28. April 2023 konnte der 1. Vorsitzende Mark Lang 39 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in der Sporthalle Hüffenhardt begrüßen. Ein besonderer Gruß galt Ehrenpräsident Richard Tröster und Bürgermeister-Stellvertreter Bernd Siegmann sowie den anwesenden Gemeinderäten. Nach der Begrüßung erhob sich die Versammlung zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Der Vorsitzende berichtete über das nach langer Zeit wieder karnevalistisch geprägte Jahr mit vielerlei Vereinsaktivitäten:

- Sommersitzung „Tanz im Mai“ mit Spendenaktion „Große Hilfe für kleine Helden“
- Straßenfest
- Kinderferienprogramm
- Gerümpelschießen beim KKS
- Bayerischer Abend an Kerwe
- 11.11. Schlüsselübergabe und Verteilung von Berlinern an der Grundschule
- Gardetag mit Teilnahme aller HCV-Garden
- Weihnachtsmarkt
- Faschingskampagne zum Motto „Bauernhof“

Während der Faschingskampagne besuchten die Kindergruppen wieder den Faschingsumzug in Jagstfeld. Eine Abordnung des HCVs war bei den Veranstaltungen der Faschingsvereine in Heinsheim, Haßmersheim und Jagstfeld vertreten.

Alles in allem blickt der 1. Vorsitzende auf eine erfolgreiche Kampagne zurück. 2 Prunksitzungen, Kinderfasching und Seniorenfasching waren sehr gut besucht und auch der Faschingsumzug mit Straßenfasching fand bei sonnigem Wetter und nach langer Pause regen Anklang. Der Vorstand freute sich über die vielen Helfer sowohl bei den Dekorationsarbeiten als auch bei den Aufräumarbeiten nach den Veranstaltungen und vor allem am Aschermittwoch. Sein Dank ging an die Gemeinde (Bauhof und Verwaltung), Trainerinnen, Näherinnen, die Dichter der Bütenreden, an die Akteure und an alle Helfer vor und hinter der Bühne. Dank auch an die Vorstandschaft, welche ein gut funktionierendes, motiviertes und harmonisches Team bildet.

Zu erwähnen ist auch die genehmigte Leaderförderung, welche dem HCV eine neue Beleuchtungs- und Technikanlage ermöglicht.

Anschließend gab er einen Ausblick auf die in diesem Jahr noch geplanten Aktivitäten:

- 6./7. Mai Ausflug vom HCV
- 3. Juni Helferfest für Groß und Klein in der Sporthalle
- 1./2. Juli Straßenfest
- 15. Oktober Gerümpelschießen beim KKS
- 21./22. Oktober Bayerischer Abend am Kerwewochenende
- Weihnachtsmarkt

Der Mitgliederstand des Vereins beträgt zurzeit 397 Mitglieder. Schatzmeisterin Rabea Kessler gab einen Bericht zur finanziellen Lage des Vereins ab. Kassenprüfer Peter Barth bestätigte auch im Namen von Laura Grimm den ordentlichen Zustand und die Richtigkeit der Kasse. Zu den Berichten wurde keine Aussprache gewünscht.

Bürgermeister-Stellvertreter Bernd Siegmann dankte für die Veranstaltungen und den Einsatz des HCVs im letzten Jahr. Aber auch die „kleinen“ Aktionen während der vergangenen Jahre waren wichtig und haben zum Wohlbefinden aller beigetragen. Dank auch für die Spendenaktionen z.B. für „Große Hilfe für kleine Helden“ der SLK-Klinik oder auch im Fall des Wohnungsbrandes im Ort. Nach den Grußworten nahm Bernd Siegmann die Entlastung der Gesamtvorstandschaft vor. Im weiteren Verlauf wurde über die Satzungsneufassung des HCV entschieden. Dieser wurde mit 38 Jastimmen und 1 Enthaltung zugestimmt. Zum Schluss wurden verdiente Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt:



Foto: HCV

Für 22 Jahre Mitgliedschaft:

Elmar Bauer, Inge Bauer, Theresa Senousy, Peter Bittler, Beate Bittler, Björn Bittler, Julia Bittler, Martin Czettel, Martina Czettel, Lisa Czettel, Andreas Czettel, Angelina Fischer, Sascha Haderspeck, Walter Jung, Rosamunde Jung, Jürgen Kessler, Tonia Kessler, Nicolai Kessler, Rabea Rambacher, Anja Kreis, Laura Kreis, Katja Kreis, Claudia Kronschnabel, Werner Kublick, Karin Kublick, Katrin Kublick, Fabian Kublick, Jasmin Mann, Kristin Neubauer, Louisa Prior, Anette Rieger, Nina Groschup, Aron Rieger, Matthias Rieger, Mike Rothenhöfer, Michael Sauer, Thorsten Schneider, Siona Sinther, Maja Vierling, Lena Weber, Kathrin Wieland, Matea Ziegler.

Der 1. Vorsitzende schloss die Jahreshauptversammlung 2023 und dankte für die Anwesenheit und Aufmerksamkeit.



HSV-Nachrichten

Mitgliederversammlung 2023

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Hüffenhardter SV e.V. findet am **Donnerstag, 11. Mai 2023 um 19.00 Uhr im Vereinsraum der Mehrzweckhalle Hüffenhardt** statt.

Wir laden alle Mitglieder herzlich dazu ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Berichte der Vorstände
 4. Bericht des Kassenwarts
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Aussprache zu den Berichten
 7. Ehrungen für das Jahr 2023
 8. Entlastung des Gesamtvorstandes
 9. Anträge und Verschiedenes
- Die Vorstandschaft

Abteilung Fußball



Spielberichte

Null-Punkte-Heimspiele

Beide Teams verlieren am vergangenen Sonntag ihre Heimspiele. Die zweite Mannschaft verliert gegen die SpG Billigheim/Allfeld/Sulzbach II am Ende mit 0:2.

Die erste Mannschaft verliert ihr wichtiges Spiel gegen den VfB Allfeld am Ende gar mit 1:4. Trotz einer überlegenen ersten Hälfte war es am Ende das eigene Unvermögen.

Vorschau

1. Mannschaft

Sonntag, 6.5. um 15.00 Uhr, FC Asbach - SpG

2. Mannschaft

Sonntag, 6.5. um 15.00 Uhr, SpG Sattelbach/Lohrbach II - SpG II



KKS Hüffenhardt e.V.

Kreismeisterschaft Auflage Kleinkaliber

Bei den Anfang bis Mitte April stattgefundenen Kreismeisterschaften in den Auflagedisziplinen Kleinkaliber konnte der KKS Hüffenhardt 8-mal Gold, 9-mal Silber und 6-mal Bronze erringen. Im Wettbewerb mit der Pistole auf 25 m wurde die Mannschaft des KKS mit den Schützen Christian und Lutz Dziedzitz sowie Wolfgang Müller in der Klasse S1 mit 783 Ringen Kreismeister. In der Einzelwertung belegten die Genannten die Plätze 1, 3 und 4, wobei Christian Dziedzitz als Kreismeister mit 283 Ringen ein hervorragendes Ergebnis auf die Scheiben brachte. In der Klasse der Älteren (S4) erreichten Rudolf Schneider und Gerhard Bräuchle die Plätze 2 und 3.

Mit der Pistole auf 50 m gelangen Christian und Lutz Dziedzitz sowie Rudolf Schneider die Plätze 2, 4 und 1; hier konnte Rudolf mit 268 Ringen überzeugen.

Im Wettbewerb mit dem Gewehr auf 100 m erreichten beide Hüffenhardter Mannschaften in den Klassen S1 und S3 jeweils den 2. Platz, was ehrlicherweise auch den teilweise evtl. kältebedingt nicht ganz so guten Einzelergebnissen geschuldet war. Kreismeistertitel in der Einzelwertung gingen auf das Konto von Annette (S3w) und Wulfrin Schatz (S3m) mit 296 bzw. 298 Ringen sowie Wolfgang Müller in Klasse S2m.

Mit dem Gewehr auf 50 m einen Tag später konnte von einer Duplizität der Ergebnisse und Umstände gesprochen werden, denn auch hier erreichten beide Hüffenhardter Mannschaften in den Klassen S1 und S3 jeweils den 2. Platz. Kreismeister in der Einzelwertung wurden hier Annette Schatz (S3w) sowie Wolfgang Müller in der Klasse S2m. Einzelergebnisse über der angestrebten Grenze von 300 Zehntelringen gelangen nur Wulfrin Schatz als Vizekreismeister in der Klasse S3m mit 301,2 Ringen.

Jedermannbiathlon für Mountainbiker und Läufer mit Schnupperbiathlon für Kids

Am Samstag, 6. Mai 2023 veranstaltet der KKS Hüffenhardt 1924 e.V. den Jedermannbiathlon für MTB und Läufer. Um 12.30 Uhr wird der erste Start der Bambini-Biker erfolgen. Diese fahren 3 kurze Runden mit ihren Bikes und geben dazwischen jeweils 5 Schuss mit Lichtgewehren ab. Anschließend erfolgen die Starts der Biker in den Damen- und Herrenklassen. Dabei geht es schon sportlicher zu, da hier 3x 4,5-km-Runden zu absolvieren sind. Die Schießeinheiten dabei finden mit Druckluftwaffen im Schützenhaus auf Biathlon-Klappscheiben statt. Hier gilt es, obwohl völlig außer Puste, mit ruhiger Hand das Gewehr zu halten und zu treffen, um die Scheiben zum Klappen zu bringen. Anschließend folgen die Wettkämpfe der Läufer. Auch hier sind Kids auf Kurzstrecke und Läufer auf 3x 1-km-Runden unterwegs und erleben, wie es ist mit erhöhtem Puls auf den Schießstand zu kommen und die Schießeinheit zu absolvieren.

Der KKS Hüffenhardt lädt zur Veranstaltung alle Freunde des Mountainbike-Sports, Hobbyradfahrer und Läufer recht herzlich ein, um die Faszination Biathlon in spannenden Wettkämpfen selbst zu erleben. Über zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer würden wir uns freuen.

Anmeldung und weitere Info unter kks-hueffenhardt.de oder info@kks-hueffenhardt.de



Bestens informiert!

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo liebe „Buga-Fahrer“,
der Sonntag, 21. Mai kommt mit riesigen Schritten näher. Deshalb läuft die Planung auf Hochtouren. Wir fahren mit der Firma Knühl nach Mannheim.

Abfahrt und Einstiegsmöglichkeiten:

8.45 Uhr Neckarbrücke Obrigheim, Parkmöglichkeiten bei der Gärtnerei Ripp

8.50 Uhr Oberdorf Kälbertshausen bei unserer Rose/Linde

9.00 Uhr Rathaus Kälbertshausen

Wegen der Umleitung in Wollenberg müssen leider unsere Hüffenhardter in Kälbertshausen einsteigen.

Rückfahrt gegen 19.00 Uhr

Auf der Hinfahrt gibt es unterwegs natürlich das traditionelle Frühstück mit Brezeln, Nusszopf und Kaffee.

Bitte eine Tasse und evtl. einen Löffel mitbringen.

Wir tragen wieder die gleichen Sachen wie auf der Buga in Heilbronn.

LandFrauen: grüne LandFrauen T-Shirts (oder ein dazu passendes)

Gesangverein: weinrote T-Shirts dazu **Jeanshosen**

Das wird ein toller Tag. Wir freuen uns darauf.

Eure Vorstandschaften

kann mit einer App die Umgebung mit den Augen eines sehbehinderten Menschen wahrgenommen werden. Der BBSV zeigt auch, wie Menschen mit Seheinschränkungen mit einfachen Mitteln ihren Alltag bewältigen.

Der Verein informiert an allen Tagen, welche Hilfen nötig sind, um Barrieren zu überwinden und im Leben, Beruf und Alltag fit zu sein. Der BBSV und seine Messepartner bieten für Jung und Alt Beratung, Information und Unterstützung an: Barrierefreiheit beginnt in den Köpfen. Als Gesprächspartner stehen Ehren- und Hauptamtliche für Ihre Fragen und zur Information zur Verfügung.

Aktionstage

Sa., 29.4., 12.00 - 16.00 Uhr digitale Barrierefreiheit

So., 30.4., 12.00 - 16.00 Uhr digitale Barrierefreiheit, Showdown: Spielspaß für alle

Mo., 1.5., 12.00 - 16.00 Uhr digitale Barrierefreiheit, Showdown: Spielspaß für alle

Di., 2.5., 10.00 - 17.00 Uhr Gesundheit und Prävention: Sehtests, Hörtests

Mi., 3.5., 10.00 - 17.00 Uhr inklusive Freizeit und Kultur mit verschiedenen Präsentationen

Do., 4.5., 11.00 - 16.00 Uhr Vorlesekamera „OrCam“ und Vorlesestift „OrCam-Reader“



Sonstige Bekanntmachungen

Barrierefreie Wanderwege - Wanderbotschafter*innen gesucht

Aufruf und Einladung zur Infoveranstaltung für Wanderbotschafter*innen

Naturpark für alle - das ist das Motto im Naturpark Neckartal-Odenwald. Sie haben Freude am Wandern und möchten sich ehrenamtlich für barrierefreie Wanderwege engagieren? In der wunderschönen Wanderregion des Naturparks sollen in Zukunft barrierefreie Wanderwege für Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung ausgewiesen werden. Für die Testung und Erhebung von Wanderwegen sucht der Naturpark interessierte Menschen. Diese sollen selbst Rollstuhlfahrer*innen sein oder einen Bezug zu den damit verbundenen Herausforderungen haben. Aber auch Menschen mit einer Einschränkung beim Gehen oder einem Rollator sind eingeladen sich zu beteiligen.

Kurzvorstellung des Projekts

Die Wanderbotschafter*innen

Das sind Menschen mit einer Gehbehinderung. Sie benötigen einen Rollstuhl oder eine Gehhilfe. Oder Sie haben einen Bezug zu den damit verbundenen Herausforderungen. Auch Menschen ohne Einschränkung dürfen teilnehmen.

Das Projekt

Der Naturpark bildet Menschen zu Wanderbotschafter*innen aus. Sie testen ehrenamtlich Wanderwege im Naturpark und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Sie erhalten Material für die Testung von Wanderwegen. Die Wege sollen als rollstuhlgerechte Wanderwege markiert werden.

Das Ziel

Die Länge der Wanderwege soll etwa drei bis fünf Kilometer betragen. Sie sollen mit Rollstühlen und Gehhilfen nutzbar sein. Ein behindertengerechter Parkplatz ist eine wichtige Bedingung. Barrierefreie Toiletten müssen in der Nähe des Weges zur Verfügung stehen.

Sie haben Interesse am Projekt? Sie möchten gerne mitmachen? Dann sind Sie eingeladen zur Infoveranstaltung:

Wann: Mittwoch, 24.5.2023

Ankommen ab 16.00 Uhr, Beginn 16.30 Uhr, Ende 18.00 Uhr

Wo: fideljo - Zentrum für Kultur und Begegnung, Neckarburkener Straße 18, 74821 Mosbach (barrierefreier Zugang, Räumlichkeiten und WC)

Anmeldung

Anmeldung an Raffael Lutz bis zum 19.5. per Mail:

erholung@np-no.de oder Telefon 06271/9434936

Für Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Raffael Lutz, Projektmanagement Erholungsinfrastruktur

Telefon 06271/9434936, Fax 06271/942274

MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt



Nachruf

Der MGV nimmt Abschied von seinem langjährigen Mitglied

Josef Neuberger

Der Männergesangsverein Sängerbund 1845 Hüffenhardt e.V. trauert um ihn.

Er trat im Jahr 1985 dem Verein als passives Mitglied bei. Für seine jahrzehntelange Treue bedanken wir uns.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Vorstandschaft



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Am kommenden Samstag, 6. Mai 2023 findet das Training zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:

Übergangstraining von 16.30 bis 17.15 Uhr

Jugendtraining von 17.15 bis 18.00 Uhr

Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung über unsere Homepage notwendig.

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein

„Wir haben das Sehen im Blick!“

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein auf dem Mannheimer Maimarkt 2023 in Halle 26, Stand 19

Am Stand des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins V.m.K. (BBSV) besteht für Interessierte die Möglichkeit, sich ausführlich über Blindheit und Sehbehinderung zu informieren. Der BBSV zeigt an diesen Tagen, was wichtig ist und hilft, wenn die Augen schwächer werden. Beim Gang durch ein begehrtes Augenmodell können sich interessierte Besucher einen Eindruck über das menschliche Auge sowie Ursachen und Auswirkungen verschiedener Sehbehinderungen verschaffen.

Das umfangreiche Angebot des Vereins stellt die Lebenssituation blinder und sehbehinderter Menschen dar. Blindenleitsysteme mit Hindernissen (Scooter) zeigen die Wichtigkeit baulicher Barrierefreiheit. Die digitale Barrierefreiheit ist ebenfalls unabhängig für berufliche und soziale Inklusion. Am PC-Arbeitsplatz und mit Tablets können sich Besucher ein Bild machen. Zugleich

Abonnenten wissen mehr –
KOSTENLOS über Ihre Ortsgrenzen hinaus

Jetzt **NEU:** 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper lesen



Ob der Spielbericht des Fußballvereins, die Trainingszeiten des Tennislubs oder die nächste Veranstaltung des Turnvereins – mit den ePaper von Nussbaum Medien sind Sie über Ihre Sportregion immer top informiert.

Wählen Sie jetzt
die ePaper Ihrer
Region aus:



<https://nussbaum.de/alle-epaper-verein/>

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

TRAUER



RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen

Öffentliche Führung

am 06.05. und 20.05.2023

um 14:00 Uhr

**in einem der schönsten Waldfriedhöfe
der Region**

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.

Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen
Schloßstraße 17
74249 Jagsthausen

Telefon: 07943 / 942 1488
Telefax: 07943 / 942 1499

www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh`.

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

STELLEN

jobsuche**BW**

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-heilbronn



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Fachbereichsleitung Bürgerservice und Bildung	Stadt Brackenheim	Brackenheim	105584401
Sachbearbeiter für den Vertrieb	Stadtwerke Mosbach GmbH	Mosbach	105584090
Einkäufer	RST Elektronik GmbH	Oedheim	105577884
Zimmerer/Dachdecker	Holzbau Stopper GmbH	Nordheim	105563327
Fertigungsplaner Arbeitsvorbereitung	IsoTek GmbH Harald Gieser	Möckmühl	105584085
Erzieher/Pädagogische Fachkraft	Spielwiese e.V. Mosbach	Mosbach	105584456
Junior Softwareentwickler	weisenburger bau GmbH	Karlsruhe	105387507
Praktikant im Marketing für das Online Content Management	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	105099437

jobsuche**BW**

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

Praktikumswochen Baden-Württemberg vom 30. Mai bis 23. Juni

Jetzt Azubis finden

Die Praktikumswochen gehen in die nächste Runde und Sie haben die Möglichkeit, neue potenzielle Azubis kennenzulernen. Mit den Praktikumswochen Baden-Württemberg schnuppern Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren an fünf Tagen jeden Tag in ein anderes regionales Unternehmen hinein. Ab sofort können Sie sich anmelden auf: www.praktikumswochen-bw.de/unternehmen

MONTAG
15.5.

🕒 16 - 17.30 Uhr, online

Forum für Unternehmen

Personalgewinnung in Pflege- und Sozialeinrichtungen
https://eveeno.com/forumfuerunternehmen_23

MITTWOCH
24.5.

🕒 9.15 - 13.30 Uhr

Beruflicher Wiedereinstieg

Info-Messe im Mehrgenerationenhaus
 Buchen; Hollergasse 14
 07 91/9 75 83 21, Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de

DONNERSTAG
25.5.

🕒 18.30 - 19.30 Uhr, online

Hilfe, mein Kind macht Abi
www.eveeno.com/268125003


Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
 Agentur für Arbeit
 Schwäbisch Hall – Taubertalhofheim
 bringt weiter.

Wir suchen für das von uns betreute
Pflegezentrum Hüffenhardt zum sofortigen Eintritt

Küchenhilfen/ Hauswirtschaftliche Helfer (m/w/d) in Voll- und/od. Teilzeit oder auf Minijob-Basis.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an: info@bestlife-gruppe.de
 oder telefonisch unter ☎ 07134 961410
bestLife Catering GmbH | Dimbacher Str. 23 | 74182 Obersulm

Foto: MicroStockHub/Getty Images/Stockphoto



**Zu einer Bewerbung
 gehören immer Anschreiben,
 Lebenslauf und Zeugnisse.**

ÄRZTE

Allgemeinarztpraxis Bernd Siegmann

Sudetenstraße 7 • 74831 Gundelsheim • Tel. 06269 363

Liebe Patienten!

**Die Praxis bleibt vom 17.05.2023
 bis einschl. 26.05.2023 geschlossen.**

**Ab Dienstag, 30.05.2023 sind wir ab 7:00 Uhr
 wieder für Sie erreichbar.**

Vertretung: Dres. Abend, Tel. 06269 302
 Am Wochenende/Feiertag
 AND Bad Friedrichshall, Tel. 116 117

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

BAD RAPPENAU – HIER ENTSTEHT IHR NEUES ZUHAUSE!

KANDEL 2 – Eigentumswohnungen **Aufzug + Tiefgarage**
 K2 – Kiefernweg 2 – Haus 1/A K2 – Kastanienring 42 – Haus 2/B



attraktives Wohnen – natürlich, ökologisch

unverbindliche Illustration

BERATUNG + VERKAUF – 64 bis 175 m² Wohnfläche – ab 424.700,- EUR

Andreas Schanzenbach Dipl.-Ing. (FH) – freier Architekt || Sonntags 13 – 14 Uhr,
 Baustelle Kiefernweg 2, Baugebiet Kandel in Bad Rappenau || Mobil: 0171/2677469
 E-Mail: asimmo@architekt-schanzenbach.de || Termine im Architekturbüro n. Vereinbarung

Nähere Informationen im Internet unter: www.immowelt.de/projekte/expose/k2ae532

as immo gmbh - mörikestraße 14 - 74357 bönnigheim

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!

KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

**Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
 uns kennen Sie aus der Region!**

Büro Sinsheim, Telefon 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immobilien.de

GARANT
 IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



Infos unter:

Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung - Teil 1 -

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die **Energiebilanz** ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den **Wert Ihrer Immobilie**. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht). - Teil 2 folgt in KW 22 -

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

VERANSTALTUNGEN



KOLPING BILDUNG
BILDUNGSZENTRUM HEILBRONN

INFOABEND Di., 9. Mai 19 Uhr

ALLES ERREICHEN MIT GUTER BILDUNG!

Informationen zu unsere Schulen unter

www.kbz-hn.de

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!
0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia



Foto: AlexanderPhoto/Stock /
Getty Images Plus

BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: Vesnaandjic/E+/Gettyimages

Altersgerecht umbauen mit Fördergeldern

Wer im Alter komfortabel und sicher wohnen möchte, sollte rechtzeitig an Sanierungsmaßnahmen wie etwa Barrierefreiheit denken. Dafür stehen passende Förderprogramme zur Verfügung.

Sind die Kinder aus dem Haus, das Arbeitsleben aber noch nicht vorbei, sortieren sich viele Bereiche des Lebens neu. Häufig auch die Wohnsituation, denn im Eigenheim ändern sich Wohnwünsche und Anforderungen: Mit steigendem Alter wächst der Wunsch nach Komfort und Sicherheit, gleichzeitig sinkt der Platzbedarf. Eine gute Zeit für Umbau- und Sanierungspläne.

Altersgerechter Umbau

Hinter altersgerechtem Wohnen verbirgt sich eine Wohnform, die Menschen im Alter ein barrierefreies und komfortables Leben garantiert. Das Ziel: Eine Immobilie, die so gebaut und ausgestattet ist, dass sie Selbstständigkeit möglichst lange begünstigt. Neben den kleineren, rela-

tiv kurzfristig realisierbaren Handgriffen gibt es umfangreichere bauliche Maßnahmen für eine altersgerechte Immobilie. Wege zum Gebäude, Stellplätze auf dem Grundstück oder Türschwellen im Inneren lassen sich verbreitern oder ebenerdig, ohne Stufen gestalten. Dabei können feste oder mobile Rampen helfen. Beim Bodenbelag gilt: Kunststoff oder Korklinoleum statt rutschigem Laminat. Die Klassiker des altersgerechten Umbaus sind die bodengleiche Dusche, eine Wanne mit seitlichem Einstieg oder der Treppenlift. Dagegen sind altersgerechte Assistenz- oder Smart Home-Systeme technologische Hilfen neueren Datums. Mit ihnen lassen sich Türen, Fenster und Rollläden mühelos bedienen. Eine

Gegensprechanlage oder ein Sturzmelder geben Sicherheit. In Kombination mit einer energetischen Sanierung wird der barrierefreie Umbau zur cleveren Altersvorsorge. Zumal mit dem wachsenden Alter der Bausubstanz oft ohnehin eine Sanierung fällig wird. Energieeffizienz und Barrierefreiheit stehen dabei meist ganz oben auf der Ausbau-Wunschliste.

Zuschüsse nutzen

All diese Umbauvorhaben sowie Maßnahmen zum Einbruchschutz und sogar den Kauf von umgebautem, barrierefreiem Wohnraum fördert die KfW-Bank mit dem „Altersgerecht Umbauen-Kredit (159)“ – einem altersunabhängigen, zinsverbilligten Darlehen bis zu 50.000 Euro je Wohneinheit. Für weitere Maß-

nahmen zur Steigerung der Energieeffizienz des Gebäudes können ergänzende Förderprogramme genutzt werden. Vor allem bei der Erneuerung von Fenstern und Türen sollte die Energieeffizienz grundsätzlich immer mitgedacht werden. Liegt ein Pflegegrad vor, bezuschusst die Pflegeversicherung jede wohnumfeldverbessernde Maßnahme mit bis zu 4.000 Euro – vorausgesetzt, dadurch wird die Pflege zu Hause ermöglicht oder erleichtert. Wer die Umbaumaßnahmen selbst finanziert, kann die Investitionskosten von der Steuer absetzen. Handwerkskosten können mit bis zu 1.200 Euro (20 Prozent von maximal 6.000 Euro) geltend gemacht werden. (Energie-Fachberater.de, red)



Foto: imaginima/E+/Gettyimages



Bis zu 4.000 Euro Zuschuss gibt es von der Pflegeversicherung. Weitere Tipps und Videos finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/umbau-im-alter/>

BAUEN & WOHNEN



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Neue Ausstellung in Neckarmühlbach

ALLES FÜR INNEN

- Böden und Türen
- Wand und Decke
- Wellness und Saunen
- Konstruktionsholz
- Plattenwerkstoffe



HolzLand Neckarmühlbach
 Heinsheimer Straße 3
 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
 Tel. 0 62 66/92 06 0
 Fax 0 62 66/92 06 40

Öffnungszeiten:
 Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr
 Sa 8.00 – 13.00 Uhr

www.holzcenter.de

ALLES FÜR AUSSEN

- Terrassenbeläge
- Sichtschutz
- Gartenhäuser
- Carports
- Saunahäuser
- u.v.m



HolzLand
 Neckarmühlbach

Der Weg lohnt sich...

Direkt von der größten Baumesse der Welt nach Neckarmühlbach

Neue Ausstellung zum 100-jährigen Jubiläum

Neckarmühlbach. Rechtzeitig zum 100-jährigen Jubiläum wurde die große Innenausbau- und Gartenausstellung im HolzLand Neckarmühlbach erneuert. Gemeinsam mit Innenarchitekt Marco Israel und den einzelnen Verantwortlichen der Sortimentsbereiche im HolzLand wurde eine beeindruckende Ausstellungswelt zu den Themen Boden/Wand/Decke, Wellness, Holz im Garten und Bauelemente geschaffen. Durch die im April 2023 in München stattgefundene größte Baumesse der Welt konnten viele Produktneuheiten von dort direkt in die Ausstellung integriert werden. So werden zum Beispiel wohnge-sunde und PVC-freie Designböden, ökologische Recyclingböden und wasserresistente und ultramat-lackierte Parkettböden von MEISTER

präsentiert. In der neuen Türeusstellung liegt ein Schwerpunkt auf dem neuen Türhersteller KUNEX, der mit hochwertigen, aber preis-günstigen Türelementen in moder-nen Designs punktet. Ein weiterer

Schwerpunkt liegt auf der Garten-ausstellung, in welcher in einzelnen Kojen passende Sichtschutzelemen-te in unterschiedlichster Ausfüh-rung und Terrassendecks gezeigt werden. Über 30 verschiedene

Arten von Terrassendielen liegen im Neckarmühlbacher Lager – von Douglasie und Thermokiefer bis hin zu den unterschiedlichsten Hart-holzarten und WPC-Designs.

Generell verfolgt der in der 3. Ge-neration inhabergeführte Holzfach-handel in Neckarmühlbach den Ansatz eines „Rundum-Sorglos-Service“. So werden große Auswahl und Beratungskompetenz ergänzt durch die erfahrene, hauseigene Schreinerei, welche die Türen, Bö-den und Terrassendielen auch zu Ihnen nach Hause bringt und fach-gerecht montiert und verlegt.

Weitere Infos und unverbindli-che Beratung erhalten Sie direkt im HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: www.holzcenter.de



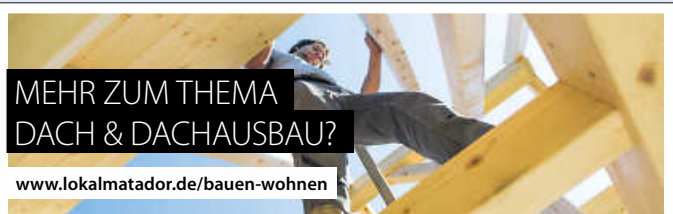
MEHR ZUM THEMA
 GARAGE & CARPORT?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



MEHR ZUM THEMA
 DACH & DACHAUSBAU?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



BAUEN & WOHNEN

Photovoltaik-Pflicht bei der Dachsanierung

Wer neu baut oder sein Dach grundlegend saniert, muss Strom von der Sonne erzeugen. Wissenswertes zur neuen Photovoltaik-Pflichtverordnung und ob es Zuschüsse für Solarstrom gibt.

Seit dem 1. Januar greift die neue Photovoltaik-Pflicht im Falle grundlegender Dachsanierungen. Ein zentrales Element der Photovoltaik-Pflicht-Verordnung ist die genaue Definition, was eine „grundlegende Dachsanierung“ überhaupt bedeutet bzw. beinhaltet: „Grundlegende Dachsanierungen sind Baumaßnahmen, bei denen die Abdichtung oder die Eindeckung eines Daches vollständig erneuert wird. Gleiches gilt auch bei einer Wiederverwendung von Baustoffen. Ausgenommen sind Baumaßnahmen, die ausschließlich zur Behebung kurzfristig eingetretener Schäden vorgenommen werden.“ Seit 2022 gilt die Photovoltaik-Pflicht bereits für den Neubau von Nichtwohngebäuden, wie etwa Hallen oder Firmendächern sowie von offenen Parkplätzen mit mehr als 35 Stellplätzen. Die Verordnung enthält auch Bestimmungen für den Umfang der Mindestnutzung eines Daches mit Photovoltaik-Anlagen,

oder auch Regelungen für eine Befreiung von der PV-Pflicht. So entfällt die Pflicht, bei einer Dachsanierung eine PV-Anlage zu installieren, wenn deren Betrieb für den speziellen Einzelfall unzumutbar ist.

Fördermöglichkeiten

Leider wurden die KfW-Zuschüsse für die Erzeugung von klimafreundlichem Solarstrom komplett eingestellt. Es gibt aber Kredite und Tilgungszuschüsse. Man stellt den Antrag nicht bei der KfW, sondern der eigenen Bank. Im Förderprogramm „Wohnen mit Zukunft: Photovoltaik“ der L-Bank gibt es zinsgünstige Darlehen ab 5.000 Euro aufwärts. In einigen Städten gibt es Zuschüsse für die Installation einer PV-Anlage. Erfragen Sie unbedingt bei Ihrer Gemeinde, ob es Zuschüsse für Photovoltaik und Solar gibt – es lohnt sich! Unabhängig von der PV-Pflicht werden verschiedene Sanierungsmaßnahmen am Dach immer noch gefördert. Bei einer Dachsanierung bzw. einer neuen Dacheindeckung

kann man einen Zuschuss beim BAFA beantragen. Der Zuschuss beträgt 15 Prozent der förderfähigen Kosten. Zusätzlich ist ein iSFP-Bonus in Höhe von 5 Prozent möglich, wenn die Dachdämmung als Maßnahme im individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) enthalten war. Erster Ansprechpartner ist der Energieberater. Er hilft bei der Antragstellung und kennt sich bestens in der Materie aus.

Klima schützen und sparen

Das kleine Kraftwerk auf dem Dach hilft nicht nur, das Klima zu schützen, sondern auch

Geld zu sparen. Wie viel genau man sparen kann, hängt von mehreren Faktoren ab: der Größe der Anlage, der Sonneneinstrahlung am Standort, dem Strompreis und der Nutzung des erzeugten Stroms. Fachbetriebe erstellen eine umfassende Berechnung. Sie planen und installieren die für die jeweilige Situation passende Anlage mit einer entsprechenden Leistung. Online finden Sie weitere Hintergrundinfos und die wichtigsten Links.

(Energie-Fachberater.de/(ao/red))



Scannen Sie den QR-Code oder folgen Sie dem Link, um zu erfahren, welche Städte immer noch fördern und wie Sie Ihr konkretes Einsparpotenzial berechnen können:

<https://lokalmatador.net/pv-pflicht-bw/>

Foto: Smileus/Stock / Getty Images Plus



Foto: AleksandarGeorgiev/E+/Getty Images



BAUEN & WOHNEN



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Garagentore

mit Antrieb ab
1099,- €

HESTERMANN
 STAHL- UND METALLBAU

Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0



Frische Optik durch Fassadenrenovierung

Mit neuen Elementen erhält die Hausfassade entweder einen komplett anderen Charakter oder man setzt einzelne Akzente, die die vorhandene Optik auffrischen. Bei der Auswahl der Materialien sollte man unter anderem auf starke Witterungsbeständigkeit, einen geringen Wartungsaufwand und eine hohe Langlebigkeit achten.

Robuster Werkstoff in verschiedenen Optiken

Eine Alternative zu Holz, Klinker und Putz sind Profile aus Holzverbundwerkstoffen, die als vorgehängte hinterlüftete Fassade verwendet werden. Solche Leisten werden anhand einer Nut- und Spundverbindung formschlüssig und mithilfe von Montageklammern auf einer Holzunterkonstruktion verlegt. Dadurch entsteht eine plane

Oberfläche. Praktisch ist es, wenn die neuen Fassadenelemente einen rhombischen Querschnitt haben. Das heißt, dass die Oberseiten und die Unterseiten so geneigt sind, dass Regenwasser schnell ablaufen kann. Das reduziert die Schimmelbildungsgefahr. Mit Holzverbundwerkstoffen ist man längst nicht nur auf die reine Holzoptik reduziert. Der Hersteller bietet neben einer natürlichen mehrfarbigen Holzmaserung auch Profile mit einer geprägten Linienstruktur. Sie sind in verschiedenen Breiten erhältlich und können sowohl waagrecht als auch senkrecht sowie in Kombination verlegt werden. Wer in der Planungsphase einmal testen möchte, welche Optik am besten zu seinem Haus passt, probiert diverse Alternativen online mit einem Fassadenplaner aus. (djd/Naturinform/red)

Tipps zur Fassadendämmung finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-841/

Möbel
 Innenausbau
 Schreinerei
HOFMANN
 Inhaber Tilo Feth
 Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Möbel nach Maß

heimisch.
 hochwertig.
 gesund.

www.moebel-hofmann.de
 Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferung: Mo. bis Fr. von 9:00 bis 12:00 Uhr und
 13:00 bis 17:00 Uhr

Wiesenstraße 26 · 74889 SNH-Reihen
 Tel. 07261 9495071 · Handy 0172 7100470
 Fax 07261 9495072 · www.wagner-containerservice.de

FENSTER UND TÜREN AUS EIGENER FERTIGUNG

■ FAMILIENBETRIEB SEIT 1990 ■

- Premiumqualität
- Eigene Montage
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Schallschutz
- Sicherheit
- Reparaturservice

Gundelsheimer Straße 31
 74906 Bad Rappenau-Heinsheim
 Telefon 0 72 64 / 206 93 - 0
www.fensterbau-abel.de

ABEL
 FENSTERBAU

MEHR ZUM THEMA
 ALTBAUSANIERUNG?

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen

BRAUCHTUM

Foto: gabort71/iStock/Thinkstock

DER MAI: EIN MONAT VOLLER BRÄUCHE UND TRADITIONEN

Alles neu macht der Mai – so heißt es. Und es stimmt. Als Übergang zwischen dem oft wechselhaften April und dem Sommermonat Juni ist der Mai die Zeit, in dem sich Mutter Natur so richtig austoben kann. Wonnemonat wird er oft genannt, doch mit den Eisheiligen birgt er auch nochmal ordentlich Potential für Nachtfrost.

Wie das oft so ist mit den besonderen Monaten, so hat auch der Mai seine ganz speziellen Bräuche, die auch in Baden-Württemberg gefeiert werden. Und gefeiert wird im Mai traditionell viel.

Heraus zum 1. Mai

Begonnen wird der Mai deshalb auch mit einem Feiertag. Die Wurzeln des 1. Mais – auch Maifeiertag, Tag der Arbeit oder auch internationaler Kampftag der Arbeiterklasse genannt – liegen im Aufkommen der Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert. Große Kundgebungen der Gewerkschaften finden bis heute an dem Tag statt. 2022 fällt der Maifeiertag zwar eher arbeitnehmerunfreundlich aus – er fällt auf einen Sonntag –, gefeiert wird dank Corona-Lockerungen aber vielerorts.

(Hexen-)Tanz in den Mai

Die Nacht vor dem Maifeiertag ist als Walpurgisnacht bekannt – ihren Namen hat sie von der Heiligen Walburga, deren Gedenktag im Mittelalter am 1. Mai begangen wurde. In der Nacht zuvor war laut verschiedener mittelalterlicher Quellen mit verstärkter Hexen-Aktivität zu rechnen, auch in Süddeutschland. Der Heuberg auf der Schwäbischen Alb war angeblich der Tanzplatz der Hexen.

Oh, Maienbaum

Auch der Maibaum ist ein typisch süddeutsches Phänomen. Die bis zu 30 Meter hohen, geschmückten Baumstämme sind auf vielen Plätzen im Ländle zu finden. Oft werden sie zum 1. Mai gestellt – per Muskelkraft, nachdem sie zuvor in einer feierlichen Prozession durch den Ort getragen wurden. Mit bunten Bändern und frischem Grün geschmückt und mancherorts auch mit Zunftsymbolen versehen, repräsentieren sie die Wiederkehr der Natur.

Nächtliche Überraschung

Ihren ganz privaten Maibaum bekommen junge Frauen im südlichen Schwarzwald, aber auch auf der Schwäbischen Alb und im Ho-

henlohischen. Heimlich stellen ihre Verehrer nachts einen kleinen mit Krepppapier und Geschenken verzierten Birkenstamm auf; an der Dachrinne, am Schornstein oder eben im Vorgarten wird er platziert. Diese Liebesmaien oder Maienstrecken bleiben den ganzen Monat über stehen, bevor sie von ihren Aufstellern abgeholt werden, ganz offiziell und gegen eine Belohnung – meist einen Kuss von der Dame, einen Kasten Bier vom Vater und einen Kuchen von der Mutter.

Spaß muss sein

Im Schwarzwald – Baar-Kreis aber auch am Bodensee sind in der Nacht zum ersten Mai die Maienstrecken unterwegs. Kreative Schilder, Witze auf Kosten der Nachbarorte oder der Ortspolitik, Klingelstreiche aber auch einfach nur der mehr oder weniger dekorative Einsatz von Rasierschaum oder Klopapier. Die Palette an gelungenen und weniger gelungenen Maischerzen ist groß.

Blumen für Mama

Auch später im Mai gibt's einiges zu feiern: So ist der erste Sonntag im Wonnemonat traditionell den Müttern gewidmet. Ausgehend von den USA verbreitete sich die Idee eines Feiertags für die Mütter. In Deutschland wurde er bezeichnenderweise 1922 vom Verband deutscher Blumengeschäftsinhaber initiiert, wohl bis heute profitiert dieser Wirtschaftszweig am meisten von dieser Idee, Blumengeschäfte dürfen an diesem Tag sogar öffnen. Und die Väter? Die feiern (sich) an Christi Himmelfahrt. (jr)



Foto: sarradet/iStock/Thinkstock


lokalmatador



Tanz in den Mai, Maibaumstellen und wilde Streiche. Warum wir Maibräuche feiern zeigt das Video in unserem ausführlichen Mai-Artikel – entweder über den QR-Code

oder auch hier:
<https://lokalmatador.net/maibrauch/>

GESCHÄFTSANZEIGEN



FRUCHTIGES GEMÜSE
veredelt & unveredelt
TOMATEN • GURKEN
KRÄUTER u. v. m.

Save the date
14. Mai
Muttertag

Barth - Garten • Zoo • Geschenke
Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen • Fon 06262 9224-0 • Fax 06262 9224-24
Barth_Garten_Zoo_Geschenke f Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de



Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstererhandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Alles für die Füße



- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Schuhzurichtungen
- Einlagen nach Maß und Gips
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- moderne Schuhreparaturen

Schuhhaus Leopold

Orthopädie – Schuhmacherei
74906 Bad Rappenau, Kirchplatz 28
Telefon 07264 6601 und 07138 7256
74206 Bad Wimpfen, Hauptstr. 57 - 59
Telefon 07063 6634
www.schuhhaus-leopold.de



Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
oder 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN
Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Terrassendächer	Lamellendächer	Pergolen
Markisen	Sonnenschirme	Rollläden
Raffstore	Insektenschutz	Haustüren
Garagentore	Innenbeschäftungen	Reparaturen

NEU IN RITTERSBACH

DER FACHMARKT MIT BESTEN IDEEN FÜR WAND UND BODEN



Gewerbestraße 13 • 74834 Elztal-Rittersbach
Telefon 06293 // 9289890 • Telefax 06293 // 9298152
E-Mail info@ullrich-wand-und-boden.de

NEUERÖFFNUNG
am Samstag, 13.5.2023, ab 10.00 Uhr mit vielen Sonderangeboten
bis 40 % und tollen, kostenlosen Zugaben.

NEUERÖFFNUNGSWOCHE
vom 15.5. bis 20.5.2023, ebenfalls mit vielen Sonderangeboten
bis 40 % und tollen, kostenlosen Zugaben.

In dieser Woche sind wir bis 19.00 Uhr für Sie da.



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



10 % Rabatt und kostenloser Versand auf ausgewählte Produkte

BANDA DI MONELLI ist ein kleines Handmade-Label aus Baden-Württemberg. Im Onlineshop und auf Etsy findet man schöne handgefertigte Dinge für Babys & Kinder aus hochwertigen Biostoffen.

Nur einmal pro Kunde einlösbar. Der Rabatt wird sofort abgezogen, der Versand wird nach der Bestellung erstattet.

Gültig bis 31.12.2023

www.etsy.com/de/shop/bandadimonelli
bandadimonelli.de

Code: NUSSBAUMCLUB